

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118318
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>439</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	142301,4466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Deponieberge der Mülldeponie Höltigbaum. Der größere südwestlich gelegene Berg ist auf der Kuppe weitgehend gehölzfrei. An den Flanken finden sich Brombeergestrüppe. Die sich in den tieferen Lagen der Flanken ausbreitenden Staudenknöterichfluren sind extra auskartiert, ebenso ein kleiner Restbestand des Riesenknöterichs auf der Kuppe. Der kleinere, nicht ganz so hohe nördliche Berg weist einige eingesprenzte Dornensträucher auf. Beide sind von einer grasreichen, halbruderalen Gras- und Staudenflur bewachsen. Dabei nehmen im oberen Teil v. a. Landreitgrasfluren sehr hohe Anteile ein. Das Gelände wird von einigen Schafen beweidet, was sich auf die Hochwüchsigkeit der Grasfluren aber kaum auswirkt. Von den Flanken her schreitet Bewaldung die Hänge hinauf, vor allem mit Birken- oder Ahorn-Vorwäldern (s. Nachbarbiotop). Die Vegetation ist trotz der extensiven Nutzung und der vermutlich auch zeitweilig vorhandenen Trockenheit nur mäßig artenreich und von Allerweltsarten dominiert. Der südlichste Ausläufer ist etwas feuchter ausgeprägt. Hier ist ein kleiner Bestand der Heidenelke vorhanden. Langfristig ist mit einer Zunahme der Gehölzanteile zu rechnen. Die Ungestörtheit und die Ausbildung der offenen bis halboffenen Fluren begünstigen ein individuenreiches Insektenvorkommen und die Brut des Neuntöters.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		
1	2			20 %
2	AKT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)		
1	3			5 %
2	HRR	Ruderalgebüsch (2018)		

## Räumliche Lage

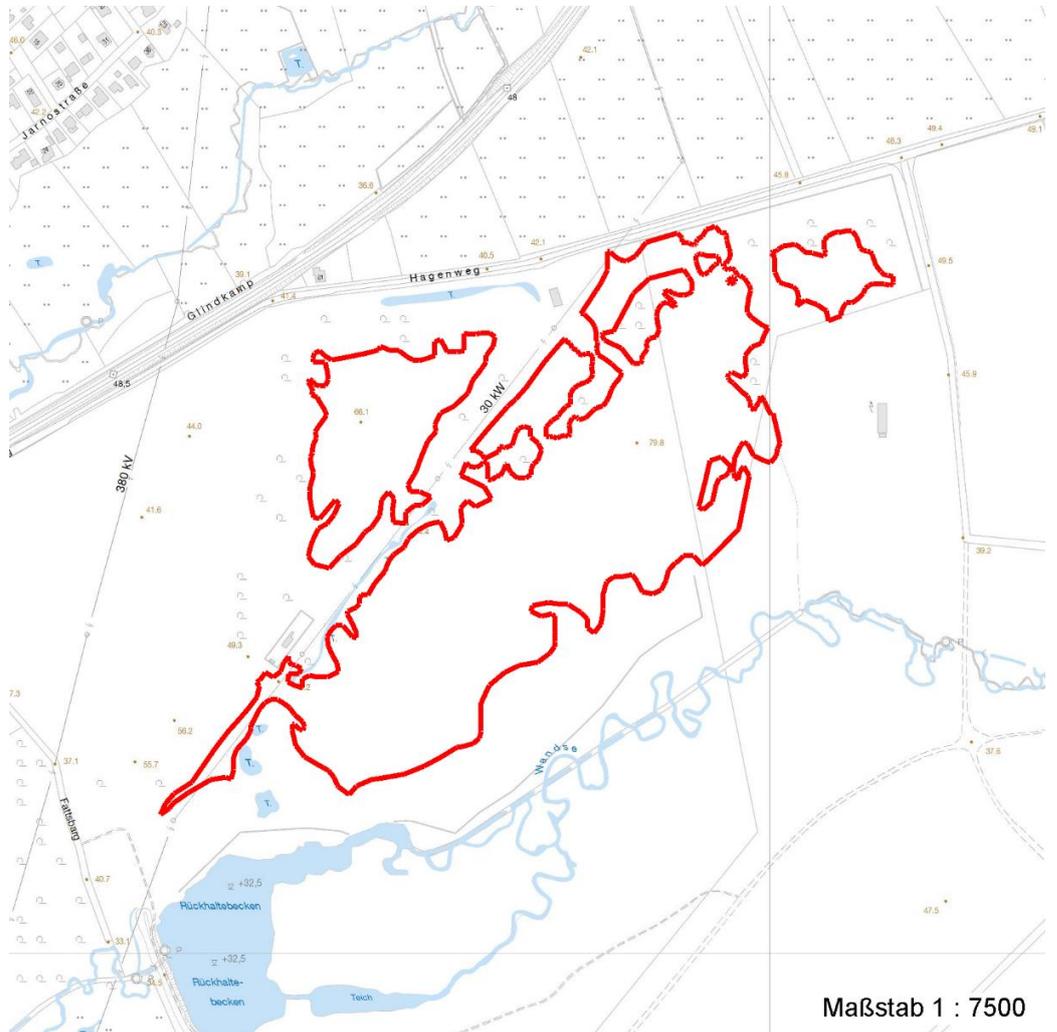
<b>Lagebeschreibung</b>	großer südöstlicher und kleinerer nördlicher Deponieberg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Pionierwälder, Gebüsche, Neophytenfluren, Grünland, Wege		
<b>Rechtswert (X)</b>	578768	<b>Hochwert (Y)</b>	5942432
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rahlstedt (526)	<b>Gemarkung</b>	Meiendorf (541)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 99% ], NSG Höltigbaum [ HH-510 / Anteil: < 1% ], NSG Stelmoorer Tunneltal [ HH-505 / Anteil: 1% ]		

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118318
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>439</b>
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Kartierung</b>	17.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	142301,4466
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Räumliche Lage

**FFH-GEBIET** Stelmoorer Tunneltal/Höltigbaum [ DE 2327-302 / Anteil : 1% ]

**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118318	64791	7842	136	07.09.2005	/	7844	212

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64013	0	7842_439_170718_1.JPG	
64014	0	7842_439_170718_2.JPG	
64015	0	7842_439_170718_3.JPG	
64016	0	7842_439_170718_4.JPG	
64017	0	7842_439_170718_5.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118318
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>439</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Kartierung</b>	17.07.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	142301,4466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Neophytenbestände
Wertgesichtspunkte	ungestörte Lage, noch mäßig artenreich, blütenreich, großflächig, offen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreichtum, Besonnung, Ungestörtheit
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel, Heuschrecken, Insekten allgemein
Maßnahmen	Entfernung Neophyten Beweidung intensivieren

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7842_439_170718_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7842_439_170718_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Foto

<b>Fotodatei</b>	7842_439_170718_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	7842_439_170718_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118318
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>439</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	142301,4466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	AKM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	75 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	12
Anz. Überschwemmungsz.	1

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		12
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrimonia procera (Großer Odermennig)	7	w											2		3		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	118318
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>439</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	142301,4466
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w																	
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w																	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																	
Bromus sterilis (Taube Trespel)	7	w																	
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h																	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z																	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																	
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																	
Dianthus deltoides (Heide-Nelke)	7	w												b	1	3	2		V
Dipsacus fullonum (Wilde Karde)	7	w																	
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																	
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																	
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w																	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w																	
Galium album (Weißes Labkraut)	7	z																	
Galium verum (Echtes Labkraut)	7	z														3			
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																	
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z																	
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	w																	
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																	
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	z																	V
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w																	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w																	
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w																	
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z																	
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w																	
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w																	
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w																	G
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w																	
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																	
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	w																	
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																	
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	w																	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118318
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>439</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	142301,4466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w																
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w																
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																
Verbascum densiflorum (Großblütige Königskerze)	7	w												3				D
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	w																
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w																
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w																
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>5</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>63</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Ruderalgebüsch (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HRR
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	5 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg			<b>Interne Nr.</b>	118318
				<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>
				<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>439</b>
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	142301,4466
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	